

Bruchköbeler BürgerBund – Fraktion –
Kurt-Schumacher-Ring 15, 63486 Bruchköbel

An den
Stadtverordnetenvorsteher
Herrn Guido Rötzer
Hauptstraße 32
63486 Bruchköbel

Fraktion

Alexander Rabold
Fraktionsvorsitzender

Kurt-Schumacher-Ring 15
63486 Bruchköbel
Tel.: +49 (0) 61 81 / 77 40 3
Mobil: +49 (0) 170 - 73 01 32 3
eMail: alexander.rabold@brk-bb.de

fraktion@brk-bb.de
www.bruchkoebeler-buergerbund.de

Seite 1 von 2

Bruchköbel, den 18.05.2016

Antrag: Sanierung Infrastruktur mit Fördermitteln kommunales Investitions-Programm

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Rötzer,

die BBB-Fraktion stellt zur Tagesordnung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 31. Mai 2016 folgenden Antrag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadt Bruchköbel nutzt die Mittelzuweisung aus dem Kommunalinvestitions-Programm (KIP). Der Magistrat der Stadt Bruchköbel wird deshalb beauftragt, aus der Mittelzuweisung des KIP in Höhe von insgesamt 2.276.631 Euro folgende Maßnahmen vordringlich umzusetzen:

- **200.000 Euro für Sanierung und Ausbau des Fußball-Trainingsplatzes und des Fußballplatzes Roßdorf. Somit können den Fußballmannschaften aller Altersgruppen aus Roßdorf und der Jugendspielgemeinschaft künftig ausreichende und sichere Spiel- und Trainingsflächen zur Verfügung gestellt werden.**
- **200.000 Euro für den Ausbau und die Sanierung des Rad- und Fußwegs zwischen Nieder- und Oberissigheim, so dass dieser nach der Renaturierung der Krebsbachaue wieder durchgängig ohne die seither oft und seit der Biberansiedlung weiter vermehrt auftretende Überflutung genutzt werden kann.**
- **200.000 Euro für die Sanierung maroder Bürgersteige, davon jeweils 50.000 Euro für die Kernstadt, Niederissigheim, Oberissigheim und Roßdorf.**
- **200.000 Euro für die energetische Sanierung des Bürgerhauses Oberissigheim, zusätzlich 50.000 Euro für die Sanierung der sanitären Anlagen und der Küche.**

- **200.000 Euro für die energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Niederissigheim, zusätzlich 50.000 Euro für die Sanierung der sanitären Anlagen und der Küche**

Fraktion

Seite 2

- **200.000 Euro für die energetische Sanierung der Mehrzweckhalle Roßdorf**
- **200.000 Euro für die Herstellung behindertengerechter, barrierefreier, Bushaltestellen an den Straßen in städtischer Straßenbaulast.**

Begründung:

Die Geldzuweisungen von Bund und Land im Rahmen des Kommunalinvestitionsprogramms sollten dazu genutzt werden, seit Jahren ausstehende Investitionsmaßnahmen zeitnah umzusetzen. Die Kosten für die beantragten Projekte sind leicht zu ermitteln. Die Herstellung einer behindertengerechten und barrierefreien Bushaltestelle ist beispielsweise mit ca. 15.000 bis 20.000 Euro zu beziffern. Standard- Planungsunterlagen sind im Internet abrufbar.

Entgegen der Zusage des Bürgermeisters aus der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 10. November 2015, dass er bei der Einbringung des Haushaltsentwurfs 2016 die aus dem Kommunalinvestitionsprogramm abrufbaren Mittel in Gesamthöhe von 2.276.631 € berücksichtigen wird, ist genau dies bei der Einbringung des Haushalts nicht geschehen. Das ist nachzulesen auf Seite 392 des Haushaltsentwurfs.

Die Frist zur Einreichung der Anträge für im Rahmen des Kommunalinvestitionsprogramms zu fördernde Maßnahmen läuft am 30. Juni 2016, mithin vor der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 12. Juli 2016, ab.

Während andernorts schon Förderbescheide im Rahmen des KIP-Programms überreicht wurden, wie z.B. eine halbe Million Euro für einen neuen Kunstrasenplatz in Hochstadt, läuft Bruchköbel Gefahr fast 2,3 Millionen € an zur Verfügung stehenden Fördermitteln endgültig zu verlieren.

Die Stadt Bruchköbel kann es sich nicht leisten, Fördermittel, die für notwendige Investitionsvorhaben von Bund und Land zur Verfügung gestellt werden, nicht in Anspruch zu nehmen und stattdessen verfallen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen



Alexander Rabold

- Fraktionsvorsitzender -

Bruchköbeler BürgerBund